



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:
Dezernat II

VORL.NR. 065/22

Sachbearbeitung:
Rathert, Jana-Louisa

Datum:
11.02.2022

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Bildungs- und Sozialausschuss	09.03.2022	ÖFFENTLICH
Betreff:	Antrag auf Sondermittel aus dem Fonds Jugend, Bildung, Zukunft des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Ludwigsburg	
Bezug SEK:	Masterplan 09 "Bildung und Betreuung", SZ 03, OZ 04	
Bezug:	BV 282/21 Aktionsprogramm "Ludwigsburg bleibt dran - Mit Power aus der Pandemie" der Stadt Ludwigsburg - Freigabe von Sondermitteln aus dem Fonds Jugend, Bildung, Zukunft	
Anlagen:	Anlage 1: Antrag auf Sondermittel des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Anlage 2: Kulturfahrplan 2022 des Friedrich-Schiller-Gymnasiums	

Beschlussvorschlag:

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg erhält für die Durchführung von Kunst- und Theaterangeboten im Rahmen des Programms „Kulturschule Baden-Württemberg“ mit der Kunstschule Labyrinth als Kooperationspartnerin für das Schuljahr 2021/2022 Sondermittel aus dem Fonds Jugend, Bildung, Zukunft in Höhe von 10.000,00 €.

Sachverhalt/Begründung:

Zur aktuellen Sachlage

Das Programm „Kulturschule Baden-Württemberg“ des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg¹ hat das Ziel, die kulturelle Bildung an Schulen im regulären Unterrichtsangebot zu stärken. Zwischen 2015 und 2020 wurden 10 Kulturschulen im Land Baden-Württemberg, darunter das Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg, mit 10.000 € pro Jahr gefördert. Da es seit dem Jahr 2021 insgesamt 50 Kulturschulen gibt, hat sich die Fördersumme pro Schule auf 4.000 € reduziert. Die Förderrunde des Landes für die neuen 50 Kulturschulen begann im Februar 2021.

Aufgrund der Pandemie musste das Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg sein Kulturprogramm im Schuljahr 2020/2021 verschlanken. Einige Kooperationsangebote konnten gehalten werden, die hierfür anfallenden Kosten von rund 7.000 € finanzierte das Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg neben den 4.000 € Landesfördermitteln aus Eigen- und weiteren Drittmitteln.

¹ für weitere Informationen s. <https://km-bw.de/Kulturschule.de>

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg arbeitet aktuell gemeinsam mit dem Freundeskreis und Förderverein des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Ludwigsburg e.V. an einem stärkeren Fundraising, höhere Einnahmen sind ab dem Jahr 2023 zu erwarten (z.B. über den Kulturfonds des Landes Baden-Württemberg). Bis die Finanzierung des Programms gesichert ist, ist das Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg für die Umsetzung des Kulturprogramms im laufenden Schuljahr 2021/2022 sowie ggf. im 1. Halbjahr 2022/2023 auf eine Überbrückungsfinanzierung angewiesen.

Zum Antrag auf Sondermittel

Für das Friedrich-Schiller-Gymnasiums stellt das breitgefächerte Kulturprogramm (s. Kulturfahrplan 2022 in Anlage 2) eine große Bereicherung im Schulalltag dar. Die Angebote sind in den Ganztageszug als Teil des regulären Unterrichts einbezogen, um möglichst viele Schülerinnen und Schüler zu erreichen. Vor allem im Zuge der Pandemie zeigen viele der Schülerinnen und Schüler enormen Nachholbedarf im sozialen Miteinander, in der Persönlichkeitsentwicklung oder in der sinnvollen Ausgestaltung des „(Post-) Corona-Alltags“. Der Theaterunterricht für die Mittel- und Oberstufe fängt gerade auch Jugendliche aus schwierigeren Verhältnissen auf, weswegen diese bereits mit Beginn des aktuellen Schuljahres wieder hochgefahren wurden.

Um das Angebot aufrecht zu erhalten und entsprechend der aktuellen Bedarfe der Kinder und Jugendlichen ausweiten zu können, bittet das Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg mit dem beigefügten Antrag auf Sondermittel (s. Anlage 1) um Finanzierung der Kunst- und Theaterangebote im Schuljahr 2021/2022 über das Sonderbudget des Fonds Jugend, Bildung, Zukunft.

Die beantragte Fördersumme beträgt 10.000 €, welche vollständig in Kooperationsangebote im Bereich Kunst und Theater mit der interkommunalen Kunstschule Labyrinth fließen sollen. Die beantragte Förderung für 8 Unterrichtseinheiten pro Woche teilt sich dabei wie folgt auf:

- 2x2 Unterrichtseinheiten „Theater als Fach“ für die Ganztageskinder
- 2 Stunden Theater in der Kunstschule Labyrinth für die Mittel- und Oberstufe
- 2 Stunden Kunst- und Kreativ-Module in den Ateliers der Kunstschule Labyrinth

Die beiden Theaterangebote laufen bereits seit Beginn des Schuljahres, die Kunst- und Kreativ-Module werden ab März 2022 umgesetzt.

Die 4.000 € Landesfördermittel sind im Antrag nicht als Drittmittel aufgeführt, da diese für Programmangebote mit nicht-kommunalen Kooperationsinstitutionen verwendet werden (z.B. Filmakademie, Literaturarchiv Marbach; s.a. Kulturfahrplan 2022 in Anlage 2).

Je nachdem, wie die Akquise von weiteren Fördermitteln voranschreitet, zieht das Friedrich-Schiller-Gymnasium einen weiteren Antrag auf Sondermittel aus dem Fonds Jugend, Bildung, Zukunft für das Schuljahr 2022/2023 bzw. das 1. Halbjahr des Schuljahres 2022/2023 in Erwägung.

Aktueller Kontostand des Sonderbudgets

Am 17.11.2021 beschloss der Bildungs- und Sozialausschuss die Freigabe eines Sonderbudgets aus dem Fonds Jugend, Bildung, Zukunft für Projekte zum Ausgleich Corona bedingter Folgen bei Kindern und Jugendlichen in Höhe von 190.000,00 € (vgl. BV 282/21).

Da der erste Quartalsbericht (Q1/2022) zum Sonderbudget erst mit Ablauf des ersten Quartals 2022 im April per Informationsvorlage eingereicht wird, nachfolgend eine Übersicht über den Stand des Sonderbudgets zum 15.02.2022:

Fonds JBZ Sonderbudget Bewilligte Projekte	Projektnr.	Förderzeitraum	Datum der Bewilligung	bewilligte Mittel	abgerufene Mittel
--	-------------------	-----------------------	------------------------------	--------------------------	--------------------------

Gottlieb-Daimler-Realschule mit International Protactics Federation e.V. - „Selbstwert- und Selbstbehauptungs-training“	S-2021/01	SJ 2021/22	01.12.2021	4.000,00 €	0,00 €
Sophie-Scholl-Schule mit KSV Neckarweihingen e.V. - „Ringer-AG – Körperbeherrschung lernen, Selbstvertrauen stärken“	S-2022/01	SJ 2021/22 SJ 2022/23	11.02.2022	2.480,00 €	0,00 €
Summe				6.480,00 €	0,00 €

Vom 17.11.2021 bis 15.02.2022 wurden zwei Projekte mit insgesamt 6.480,00 € Kostenvolumen bewilligt. Da noch keine Fördermittel abgerufen wurden, beträgt der Kontostand des Sonderbudgets weiterhin 190.000,00 €.

Kontostand des Sonderbudgets zum 17.11.2021	190.000,00 €
Ausgaben 17.11.2021 – 15.02.2022	0,00 €
Kontostand des Sonderbudgets zum 15.02.2022	190.000,00 €

Unterschriften:

Renate Schmetz

Jana Rathert

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		10.000 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt FB 48		Produktgruppe 362001		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		43180000 Zuweisung an übrige Bereiche		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
48435100	43180000			

Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Verteiler: D I, D II, 20, 41, 48, 57



LUDWIGSBURG

NOTIZEN